



BPUK DTAP DCPA



Konferenz Kantonaler Energiedirektoren
Conférence des directeurs cantonaux de l'énergie
Conferenza dei direttori cantonali dell'energia
Conferenza dals directurs chantunals d'energia



Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr
Energie und Kommunikation UVEK
Bundesamt für Umwelt

revision@-wbq@bafu.admin.ch

Bern, 9. Juli 2021

Stellungnahme zur Totalrevision des Wasserbaugesetzes

Sehr geehrte Frau Bundesrätin
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Bau-, Planungs- und Umweltdirektoren-Konferenz (BPUK) wurden mit Schreiben vom 14. April 2021 eingeladen, an der Vernehmlassung zur Teilrevision des Wasserbaugesetzes teilzunehmen. Der Vorstand der BPUK bedankt sich für diese Möglichkeit und kommt der Aufforderung gerne nach.

Die nachfolgende Stellungnahme wurde im Austausch mit Fachleuten der Konferenz für Wald, Wildtiere und Landschaft (KWL), der Konferenz Kantonaler Energiedirektoren (EnDK), der Konferenz der Beauftragten für Natur- und Landschaftsschutz (KBNL), der Schweizerischen Kantonsplanerkonferenz (KPK), der Konferenz der Kantonsingenieure (KIK), der Kantonsoberförsterkonferenz (KOK) sowie der Vereinigung Kantonaler Gebäudeversicherungen (VKG) erarbeitet.

Allgemeine Bemerkungen

Die Vorstände von BPUK, KWL und EnDK begrüssen den vom Bundesrat angestrebten Paradigmenwechsel im Umgang mit Naturgefahren. Die Verschiebung des Fokus' von der reinen Gefahrenabwehr hin zu einem integralen Risikomanagement (IRM) entspricht auch der Zielsetzung der Kantone. Deshalb unterstützen wir die Stossrichtung des revidierten Wasserbaugesetzes und die damit verbundenen Anpassungen im Gewässerschutz- und Waldgesetz.

Bei einzelnen Artikeln oder Erklärungen im erläuternden Bericht besteht aus Sicht der Kantone noch Klärungs- oder Präzisierungsbedarf. Sie finden unsere diesbezüglichen Anträge und Bemerkungen in den Kapiteln 2–4 des beiliegenden Vernehmlassungsformulars.

Im Hinblick auf die Konkretisierung des Wasserbaugesetzes auf Verordnungsstufe erwarten wir, dass diese in enger Absprache mit den Kantonen erfolgt.

Dabei ist den verschiedenen natur- und siedlungsräumlichen Gegebenheiten und den bereits erfolgten kantonalen Planungen und Schutzmassnahmen der Kantone Rechnung zu tragen. Zudem soll den Kantonen genug Zeit für die Umsetzung gegeben werden.

Wir bedanken uns für die Berücksichtigung unserer Anliegen. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

**Bau-, Planungs- und
Umweltdirektoren-Konferenz BPUK**

**Konferenz Kantonaler
Energiedirektoren EnDK**

**Konferenz für Wald,
Wildtiere und Landschaft KWL**

Der Präsident



Stephan Attiger

Der Präsident



Mario Cavigelli

Der Präsident



Josef Hess

Beilagen:

- Vernehmlassungsformular

Kopie an:

- Mitglieder der BPUK
- M. Bütler, Bau-, Planungs- und Umweltdirektorenkonferenz
- T. Abt, Konferenz für Wald, Wildtiere und Landschaft (KWL)
- J. Flückiger, Konferenz Kantonaler Energiedirektoren (EnDK),
- B. von Arx und R. Meier, Konferenz der Beauftragten für Natur- und Landschaftsschutz (KBNL)
- G. Papi und R. Füeg, Schweizerische Kantonsplanerkonferenz (KPK)
- K. Nötzli, Kantonsoberförsterkonferenz (KOK)
- A. Magnin und M. Sieber, Konferenz der Kantonsingenieure (KIK)
- L. Mülli, Vereinigung Kantonaler Gebäudeversicherungen (VKG)